KAUN AUFGEBROCHEN, AGHONANGEROMMEN AGHONANGEROMMEN Hier ist nicht der Weg das Ziel, denn dieser ist denkbar kurz) – umso länger hält das entrückte Gefühl an: Destinationen, die nahe liegeri, doch welt weg genug vom Wirrwarr,

Der Königsweg... ist kurz

Als würde man durch eine Schranktür hindurchgehen und fände sich in einer anderen Welt wieder – etwa so kurz fühlt sich die Anreise zum Schloss Hünigen an. Nur wenige Rollkoffermeter vom Bahnhof Stalden im Emmental entfernt, erblickt man zwischen Bäumen, die ihre Wipfel zum Gruss nach dem Himmel ausstecken, die altehrwürdige Villa – und ahnt: Hier haben sich schon ganz andere prächtig erholt: Könige, Edelmänner, Dichter. «Ein Haus mit Geschichte», sagt man oft und leichtfertig. Daran, dass das beim Schloss Hünigen wirklich zutrifft, erinnern Gemälde und Gegenstände – ganz sachte, denn die 49 Räume sind mit Zeitgeist gezimmert. Nach dem Flanierweilen in der romantischen Parklandschaft und harmonisierenden Stunden inmitten von Warmwasser und Würzdampf, tafelt man im Restaurant «Rosarium» Speisen, wie sie Königinnen gebühren. Bei der Abreise wünschte man dann doch, der Rückweg möge sich ewig ziehen, wäre man doch lieber noch dageblieben ...

TIPP
Arrangement «Zeit zu zweit» inkl.
Übernachtung im Boutique-Doppelzimmer, Frühstück, Welcome-Drink,
Fünf-Gänge-Schlossmenü und
Zutritt zum Wellness-Bereich
(Fr. 380.– für zwei Personen).
schlosshuenigen.ch



Bündner Besinnlichkeit

ICH SEHE ES KOMMEN!

aus: Die Sonnenbrillen des

«Jacquemus» sind exklu-

Visioin Center, Steinmüh-

siv erhältlich im Zeiss

leplatz 1, Zürich.

Und es sieht nach Kult

französischen Labels

Was meint der Gastgeber bloss mit «stiller Luxus»?

Das weiss man spätestens dann, wenn man in einem der zwölf Zimmer mit Himmelbett – hölzerne Hingabe mit vier Ecken – eincheckt und nichts als erholsame Ruhe empfindet. In das historische Haus in der unberührten Bündner Bergwelt ist in den vergangenen Monaten Bewegung gekommen: Der gebürtige Savogniner Fadri Arpagaus, den das Heimweh zurück in das Maiensässdörfchen zog, hat den sorgfältigen Umbau zur Luxus-Herberge begleitet und verwöhnt seine Gäste nun mit lokalen Gerichten, die nach «weite Welt» duften. berghuus.ch



BEAUTY-PACKUNG

Die schönen Felle ihrer «Natura-Beef»-Rinder einfach entsorgen? Verkehrte Welt für Nadine Strub! Deshalb lässt die Worberin diese natürlich gerben und fertigt daraus in Zusammenarbeit mit «LilaLila» Einzelstücke wie Rucksäcke. hubel-beef.ch

Erstes CBD-Spa: Hanf aufs Herz

Nach all der Aufregung dieses Jahr kommt sie wie gerufen, die beruhigende, krampflösende und entzündungshemmende Wirkung des Cannabis-Inhaltsstoffes «Cannabidiol» (kurz: CBD). Das erste CBD-Spa der Schweiz, welches das familiengeführte «SchlossHotel Zermatt» am 27. November eröffnet, bietet ausgewählte Behandlungen wie die CBD-Kräutersauna oder -Massagen. Während diese natürlichen Wirkstoffe besänftigen, berauscht der ausgebaute Wellnessbereich durchaus: Harmonische Farben und dekorative Elemente auf 630 m² machen Interieur-Fans high.